

Anlage N

Jeder Ehegatte mit Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage N abzugeben.

Name und Vorname
Steuernummer
eTIN lt. Lohnsteuerbescheinigung(en)
eTIN lt. weiterer Lohnsteuerbescheinigung(en)

Stpfl. / Ehemann = 7
Ehefrau = 8

99	4
----	---

Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit

Zeile	Angaben zum Arbeitslohn	Lohnsteuerbescheinigung(en) StKI 1-5		Lohnsteuerbescheinigung(en) StKI 6 oder einer Urlaubskasse		185	Veranlagungsgrund		
		Steuerklasse	168						
1		110	EUR	Ct	111	EUR	Ct	185	Veranlagungsgrund
2	Bruttoarbeitslohn	140			141			170	Vom Arbeitgeber ausbezahlt Kindergeld
3	Lohnsteuer	150			151			167	Arbeitgeber-FA
4	Solidaritätszuschlag	142			143			186	
5	Kirchensteuer des Arbeitnehmers	144			145			169	Geschl.
6	Nur bei konfessionsverschiedener Ehe: Kirchensteuer für den Ehegatten								
7		1. Versorgungsbezug		2. Versorgungsbezug					
8	Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge (in Zeile 2 enthalten)	200			210				
9	Bemessungsgrundlage für den Versorgungsfreibetrag lt. Nummer 27 der Lohnsteuerbescheinigung	201			211				
10	Nur bei erstmaligem Bezug im Kalenderjahr: Beginn des Versorgungsbezugs lt. Nummer 28 der Lohnsteuerbescheinigung	202	Monat	2005	212	Monat	2005		
11	Ende des Versorgungsbezugs	203	Monat	2005	213	Monat	2005		
12	Sterbegeld, Kapitalauszahlungen / Abfindungen und Nachzahlungen von Versorgungsbezügen (in den Zeilen 2 und 8 enthalten)	204			214				
13	Steuerbegünstigte Versorgungsbezüge für mehrere Jahre lt. Nummer 9 der Lohnsteuerbescheinigung	205			215				
14	Entschädigungen (Bitte Vertragsunterlagen beifügen) / Arbeitslohn für mehrere Jahre				166				
15	Steuerabzugsbeträge zu den Zeilen 13 und 14	146	Lohnsteuer		152	Solidaritätszuschlag			
16		148	Kirchensteuer Arbeitnehmer		149	Kirchensteuer Ehegatte			
17	Steuerpflichtiger Arbeitslohn, von dem kein Steuerabzug vorgenommen worden ist				115				Progressionsvorbehalt außerordentliche Einkünfte
18	Steuerfreier Arbeitslohn nach Doppelbesteuerungsabkommen / zwischenstaatlichen Übereinkommen		Staat / Organisation		139			177	
19	Bei Freistellung aufgrund von Doppelbesteuerungsabkommen: Bitte Nachweis über die Steuerfreistellung oder Steuerentrichtung im Tätigkeitsstaat beifügen. Unter bestimmten Voraussetzungen erfolgt eine Mitteilung über die Höhe des in Deutschland steuerfrei erklärten Arbeitslohns an den anderen Staat. Einwendungen gegen eine solche Weitergabe bitte als Anlage beifügen.		Staat						
20	Steuerfreier Arbeitslohn nach Ausländstätigkeitserlass				136				
21	Weiterer Wohnsitz in Belgien (abweichend von den Zeilen 5 und 6 des Hauptvordrucks)							127	DBA Belgien
22	Grenzgänger nach	Beschäftigungsland		Arbeitslohn ▶	116	in ausländischer Währung		117	Länderschlüssel
23	Schweizerische Abzugssteuer				135	SFr			
24	Steuerfrei erhaltene Aufwandsentschädigungen / Einnahmen	aus der Tätigkeit als				EUR			
25	Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld, Zuschuss zum Mutterschaftsgeld, Verdienstausfallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz, Aufstockungsbeträge nach dem Altersteilzeitgesetz, Altersteilzeitzuschläge nach Besoldungsgesetzen (lt. Lohnsteuerbescheinigung)				119				
26	Insolvenzgeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit				121				
27	Andere Lohn- / Entgeltersatzleistungen (z. B. Arbeitslosengeld lt. Bescheinigung der Agentur für Arbeit und Krankengeld, Mutterschaftsgeld lt. Leistungsnachweis)				120				
28	Angaben über Zeiten und Gründe der Nichtbeschäftigung (Bitte Nachweise beifügen)								

			Stpfl. / Ehemann = 7 Ehefrau = 8
Zelle	Ergänzende Angaben zu den Vorsorgeaufwendungen		
31	Es bestand 2005 keine gesetzliche Rentenversicherungspflicht aus dem aktiven Dienstverhältnis / aus der Tätigkeit		
32	<input type="checkbox"/> als Beamter. <input type="checkbox"/> als Vorstandsmitglied / GmbH-Gesellschafter-Geschäftsführer. <input type="checkbox"/> im Rahmen von Ehegattenarbeitsverträgen, die vor dem 1. 1. 1967 abgeschlossen wurden. <input type="checkbox"/> als (z. B. Praktikant, Student)		
33			
34	Aufgrund des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit bestand eine Anwartschaft auf Altersversorgung (ganz oder teilweise ohne eigene Beitragsleistungen oder durch steuerfreie Beiträge zu einer betrieblichen Altersversorgung). <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
35	Im Rahmen des vorgenannten Dienstverhältnisses / der Tätigkeit wurden steuerfreie Arbeitgeberzuschüsse zur Kranken-, Pflege-, Renten- oder Arbeitslosenversicherung gezahlt. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein		
36	Ich habe 2005 bezogen <input type="checkbox"/> beamtenrechtliche od. gleichgestellte Versorgungsbezüge. <input type="checkbox"/> Altersrente aus der gesetzlichen Rentenversicherung.		
37			
38	Werbungskosten		
39	Wege zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (Entfernungspauschale) Die Wege wurden ganz oder teilweise zurückgelegt mit einem eigenen oder zur Nutzung überlassenen <input type="checkbox"/> privaten Pkw <input type="checkbox"/> Firmenwagen <input type="checkbox"/> Letztes aml. Kennzeichen		
40	Arbeitsstätte in (Ort und Straße) – ggf. nach besonderer Aufstellung –		Arbeitsstage je Woche
41			Urlaubs- und Krankheitstage
42			
43			
44	Arbeitsstätte lt. Zeile	aufgesucht an	einfache Entfernung
45	40	Tagen	41 km
46	43	Tagen	44 km
47	46	Tagen	47 km
48	65	Tagen	66 km
49	Aufwendungen für Fahrten mit öffentlichen Verkehrsmitteln (ohne Flug- und Fährkosten) – Bitte stets auch die Zeilen 45 bis 48 ausfüllen –		49 EUR
50	Arbeitgeberleistungen lt. Nummern 17 und 18 der Lohnsteuerbescheinigung und von der Agentur für Arbeit gezahlte Fahrtkostenzuschüsse		73 steuerfrei gezahlt 50 pauschal besteuert
51	Beiträge zu Berufsverbänden (Bezeichnung der Verbände)		51
52	Aufwendungen für Arbeitsmittel – soweit nicht steuerfrei ersetzt – (Art der Arbeitsmittel bitte einzeln angeben) EUR		
53			
54			52
55	Aufwendungen für ein häusliches Arbeitszimmer		
56			74
57	Weitere Werbungskosten – soweit nicht steuerfrei ersetzt –		
58	Fortbildungskosten		
59	Reisekosten bei Dienstreisen, Fahrt- und Übernachtungskosten bei Einsatzwechsellätigkeit		
60	Flug- und Fährkosten bei Wegen zwischen Wohnung und Arbeitsstätte		
61	Sonstiges, z. B. Bewerbungskosten, Kontoführungsgebühren		
62			53

99	8	
Vorsorgepauschale gekürzt = 1 ungekürzt = 2		
Bemessungsgrundl. für Vorwegabzug ohne Kürz.		
35		
15		

72 Entfernungspauschale		
zu Zeile 45 Bei Behinderung = 2		
61		
zu Zeile 46 Bei Behinderung = 2		
62		
zu Zeile 47 Bei Behinderung = 2		
63		
zu Zeile 48 Bei Behinderung = 2		
67		
Werbungskosten zu Zeilen 18 und 20		
57		
Werbungskosten zu Zeilen 17 und 22		
58		
Werbungskosten zu Zeile 13		
59		
Werbungskosten zu Zeile 14		
60		
Werbungskosten zu Zeile 21		
75		
Werbungskosten zu Zeile 8		
82		

Steuernummer

Zeile											
63	Pauschbeträge für Mehraufwendungen für Verpflegung										
64	<input type="checkbox"/>	bei Einsatzwechselfähigkeit			<input type="checkbox"/>	bei Fahrtätigkeit			EUR		
65	bei einer Abwesenheit von mindestens 8 Std.				Zahl der Tage	× 6 € =					
66	bei einer Abwesenheit von mindestens 14 Std.				Zahl der Tage	× 12 € = +		EUR			
67	bei einer Abwesenheit von 24 Std.				Zahl der Tage	× 24 € = +		54			
68	Vom Arbeitgeber steuerfrei ersetzt										76
69											
70	Mehraufwendungen für doppelte Haushaltsführung Der doppelte Haushalt wurde aus beruflichem Anlass begründet					Beschäftigungsort					
71	Grund					am		und hat seitdem ununterbrochen bestanden bis 2005			
72	Eigener Hausstand seit					Falls nein, wurde Unterkunft am bisherigen Ort beibehalten?					
	<input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/> Ja, in			<input type="checkbox"/> Nein		<input type="checkbox"/> Ja			
73	Kosten d. ersten Fahrt zum Beschäftigungsort u. d. letzten Fahrt zum eigenen Hausstand										EUR
	<input type="checkbox"/> mit öffentlichen Verkehrsmitteln		<input type="checkbox"/> mit eigenem Kfz Entfernung		km ×		€ =				
74	Fahrtkosten für Heimfahrten einfache Entfernung ohne Flugstrecken			km	Anzahl		× 0,30 € =		€		
75	Kosten für öffentliche Verkehrsmittel (ohne Flug- und Fährkosten)										€
76	Höherer Betrag aus Zeile 74 oder 75										+
77	tatsächliche Kfz-Kosten bei Behinderten / Flug- und Fährkosten für Heimfahrten (lt. Nachweis)										+
78	Kosten der Unterkunft am Arbeitsort (lt. Nachweis)										+
79	Verpflegungsmehraufwendungen										
80	bei einer Abwesenheit von mindestens 8 Std.				Zahl der Tage	× 6 € = +					
81	bei einer Abwesenheit von mindestens 14 Std.				Zahl der Tage	× 12 € = +					
82	bei einer Abwesenheit von 24 Std.				Zahl der Tage	× 24 € = +		EUR			
83											55
84	Vom Arbeitgeber / von der Agentur für Arbeit steuerfrei ersetzt										77
85											
86	Angaben zum Antrag auf Festsetzung der Arbeitnehmer-Sparzulage										Anzahl
	Beigefügte Bescheinigung(en) vermögenswirksamer Leistungen (Anlage VL) des Anlageinstituts / Unternehmens										